

Wirtschaftsplan 2020

für den

Eigenbetrieb

„Beteiligung am Regionalwerk“

der Gemeinde Meckenbeuren

Inhaltsübersicht

	Seite
1. Feststellung des Wirtschaftsplans 2020	RW 3
2. Vorbericht zum Wirtschaftsplan	RW 4
3. Gesamterfolgsplan	1
4. Gesamtvermögensplan	3
Anlagen:	
1. Stellenplan	RW A 1
2. Schuldenübersicht	RW A 2
4. Schuldenstand nach dem Finanzplan	RW A 4
5. Vermögensplan	RW A 5

1. Feststellung des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs „Beteiligung am Regionalwerk“ der Gemeinde Meckenbeuren für das Wirtschaftsjahr 2020

Aufgrund der §§ 13 und 14 des Eigenbetriebsgesetzes in der Fassung vom 08.01.1992 (Ges.Bl. S. 22), der §§ 1 bis 4 der Eigenbetriebsverordnung in der Fassung 07.12.1992 (Ges.Bl. S. 776) in Verbindung mit den §§ 87, 89 und 96 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Meckenbeuren am 29.04.2020 den Wirtschaftsplan 2020 für Eigenbetrieb „Beteiligung am Regionalwerk“ wie folgt festgestellt:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan wird festgestellt

1. im Erfolgsplan mit einem Ertrag und einem Aufwand von je	230.000 €
2. im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von je	237.300 €
3. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigungen) in Höhe von	0 €
4. mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von	0 €

§ 2 Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf festgesetzt.	45.000 €
---	----------

Meckenbeuren, den 29.04.2020



Bürgermeisterin
Elisabeth Kugel

2. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2020 des Eigenbetriebs „Beteiligung am Regionalwerk“

2.1 Grundsätzliches zum Eigenbetrieb „Beteiligung am Regionalwerk“

Die Gemeinde Meckenbeuren hält an der „Regionalwerk Bodensee GmbH & Co. KG“ (Regionalwerk) einen Kommanditanteil von 12 %. Hierfür waren bislang Einlagen i.H.v. rd. 2 Mio. € zu leisten. Das Geld wurde im Wesentlichen in den Erwerb der Strom- und Gasversorgungsnetze sowie die Inangsetzung des Geschäftsbetriebes (Betriebsgebäude und Betriebsvorrichtungen etc.) investiert. Da es sich bei der Beteiligung nicht um das Kerngeschäft der Gemeinde handelt, sondern um die Teilhabe an einem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb, welcher ab dem Geschäftsjahr 2011 eine Rendite auf das eingesetzte Kapital erwarten ließ, wurde die organisatorische Ausgliederung in einen Eigenbetrieb empfohlen und 2009 vollzogen.

Der Wirtschaftsplan enthält aufgrund des reinen Beteiligungscharakters der Aktivitäten nur wenige Zahlenpositionen; den „Geschäftsbetrieb“ verkörpert letztlich das Regionalwerk und wird dort ausgeübt.

Zusammenfassend dient der Eigenbetrieb als Instrument zur Steigerung der Transparenz (vgl. Eigenbetriebe Wasserwerk und Abwasser) sowie als Vehikel zur steuerlichen Verrechnung der Verlustvorträge aus der Regionalwerksbeteiligung mit den ab dem Jahr 2011 im Regionalwerk anfallenden Gewinn.

3. Die Finanzwirtschaft des Eigenbetriebs im Wirtschaftsjahr 2020

Bedingt durch die Gründung des Eigenbetriebes ist Eigenbetriebsrecht anzuwenden. Wesentliche Merkmale der Finanzwirtschaft sind in der Wirtschaftsplanung die Unterscheidung nach Erfolgs- und Vermögensplan sowie die Rechnungsführung nach den Regeln der kaufmännischen doppelten Buchführung (Doppik), was im Ergebnis beim Jahresabschluss zu einer Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung führt.

Da der Eigenbetrieb lediglich die Beteiligung der Gemeinde am Regionalwerk transparent darstellen soll, sind Erfolgs- wie Vermögensplan mit nur wenigen Zahlenpositionen belegt.

3.1 Umstellung der Planung auf Doppik (Eigenbetriebsrecht)

Die Darstellung des Zahlenteils des Wirtschaftsplanes entspricht den Vorschriften des Eigenbetriebsrechts (Eigenbetriebsgesetz und Eigenbetriebsverordnung). In der Buchhaltung wird der Eigenbetrieb technisch auf die Doppelte Buchführung umgestellt. Der Aufbau des Zahlenteils ist in weiten Teilen schon bekannt, da die bisherigen Jahresabschlüsse nach dem Handelsgesetzbuch (HGB), insbesondere die Gewinn- und Verlustrechnung (GuV), den gleichen Aufbau wie der hier dargestellte Erfolgsplan aufweist. Aus technischen Gründen ist es jedoch nicht möglich, im Wirtschaftsplan 2020 die Werte des Vorvor- bzw. des Vorjahres darzustellen.

3.2 Der Erfolgsplan

Abzüglich der Zinsen, Steuern und sonstigen Ausgaben wird ein Gewinn von 160 T€ ausgewiesen, der für Investitionen verwendet werden kann.

3.3 Der Vermögensplan

Die Kapitalausstattung des Eigenbetriebes erfolgt mit Eigenmitteln (Stammkapital plus Kapitalrücklage) sowie Fremdmitteln. Es ist 2020 keine Darlehensaufnahme vorgesehen. Die ordentlichen Tilgungen können über den erwirtschafteten Gewinn finanziert werden.

4. Stellenplan

Der Eigenbetrieb „Beteiligung am Regionalwerk“ wird nicht mit Personal ausgestattet. Die Inanspruchnahme vorhandenen Personals der Gemeindeverwaltung ist - bedingt durch den fehlenden Geschäftsbetrieb - nur in sehr geringem Umfang vorgesehen, womit im Stellenplan keine Stellen ausgewiesen sind. Im Ergebnis ist der Erfolgsplan damit nicht mit Personalkosten zu belasten.

5. Zusammenfassung

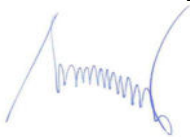
Der Eigenbetrieb wird beim Ergebnis 2020 erneut durch die gute Ertragssituation im Regionalwerk seit 2015 profitieren. Insbesondere der Strom- und Gasvertrieb haben das Ergebnis gegenüber 2013 und 2014 deutlich verbessert. Das Regionalwerk zeigt sich organisatorisch wie wirtschaftlich gut aufgestellt, was sich bei den Gesellschaftern im Rahmen ihrer Beteiligungsorganisation niederschlägt. Allerdings könnten den milde Winter 2019/2020 und ein möglicherweise geringerer Energieverbrauch durch die "Corona"-Krise 2020 gegen das Ergebnis wirken.

6. Ausblick

Durch die Ausgliederung der Netzsparte beim Regionalwerk haben sich die Ergebnisse ab 2018/2019 des Stromnetzbetriebes (Netznutzungsentgelte) wieder deutlich verbessert. Zusammen mit der bereits sehr erfolgreichen Vertriebspartie lohnt sich die Beteiligung somit für die Gesellschafter und damit für die Gemeinde Meckenbeuren. Der Kundenzulauf hält unvermindert an; das Regionalwerk hat zum Stichtag 30.06.2018 in allen Gesellschaftergemeinden den Grundversorgerstatus erreicht. Dies ist nicht nur finanziell, sondern auch für die Außenwirkung positiv. Zudem plant das Regionalwerk stärkere Engagements außerhalb des Kerngeschäftes mit Strom und Gas, z.B. Dienstleistungen und Contractingangebote. Derzeit befindet sich der Bereich "Betriebsführung Straßenbeleuchtung" für die Gesellschafterkommunen im Aufbau. Stand heute versteigen sich die guten Betriebsergebnisse auch in den kommenden Geschäftsjahren. Allerdings sind auch beim Regionalwerk personelle Engpässe, insbesondere bei der Technik, vorhanden. Dies führt zu Unzufriedenheiten bei Kunden, wo entgegengewirkt werden muss.

Meckenbeuren, den 29.04.2020

Betriebsleitung



Simon Vallaster

Bürgermeisterin



Elisabeth Kugel



Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	
1		Umsatzerlöse	0,00	0	0	0	0	0
2	+	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
3	+	andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+	sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
		davon Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil	0,00	0	0	0	0	0
	=	Summe aus Nummern 1-4	0,00	0	0	0	0	0
5		Materialaufwand:						
	-	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00	0	0	0	0	0
	-	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
	=	Summe aus Nummer 5	0,00	0	0	0	0	0
6		Personalaufwand						
	-	Löhne und Gehälter	0,00	0	0	0	0	0
	-	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0,00	0	0	0	0	0
		davon Altersversorgung	0,00	0	0	0	0	0
	=	Summe aus Nr 6	0,00	0	0	0	0	0
7		Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
	-	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
		davon nach § 253 Abs 2 Satz 3 HGB	0,00	0	0	0	0	0
	-	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens soweit diese im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0
		davon nach § 253 Abs. 3 Satz 3 HGB	0,00	0	0	0	0	0
	=	Summe aus Nr 7	0,00	0	0	0	0	0
8		sonstige betriebliche Aufwendungen	0,00	0	-39.500	-39.500	-39.500	-39.500
		<i>44294000 Rechts- und Beratungskosten</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>-3.000</i>	<i>-3.000</i>	<i>-3.000</i>	<i>-3.000</i>
		<i>44310000 Geschäftsaufwendungen</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>-3.500</i>	<i>-3.500</i>	<i>-3.500</i>	<i>-3.500</i>
		<i>44410000 Betriebliche Steueraufwendungen</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>-30.000</i>	<i>-30.000</i>	<i>-30.000</i>	<i>-30.000</i>
		<i>44520000 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>-3.000</i>	<i>-3.000</i>	<i>-3.000</i>	<i>-3.000</i>
	-	davon Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil	0,00	0	0	0	0	0
9	+	Erträge aus Beteiligungen	0,00	0	230.000	235.000	240.000	245.000
		<i>36510000 Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>230.000</i>	<i>235.000</i>	<i>240.000</i>	<i>245.000</i>
10	+	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
11	+	sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	-	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0
13	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	-30.500	-30.500	-30.500	-30.500
		<i>45120000 Zinsaufwendungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>-500</i>	<i>-500</i>	<i>-500</i>	<i>-500</i>
		<i>45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>-30.000</i>	<i>-30.000</i>	<i>-30.000</i>	<i>-30.000</i>
14	=	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,00	0	160.000	165.000	170.000	175.000
15	+	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	0	0	0	0	0
16	-	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0	0	0	0	0



Nr.		Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Planung	Planung	Planung			
					Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr			
					+1	+2	+3			
					2018	2019	2020	2021	2022	2023
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR					
1	2	3	4	5	6					
17	+	außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0
18	-	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
19	=	außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	-	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	-	Sonstige Steuern	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	=	Jahresgewinn/Jahresverlust	0,00	0	160.000	165.000	170.000	175.000		

*** Ende der Liste "Gesamtergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung"



Vermögensplan

Gemeinde: 04 Beteiligung Regionalwerk

Nr.		Ergebnis	Ansatz		Planung	Planung	Planung	
			Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
			2018	2019	2020	2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	
1	+ Zuführung zum Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0	
2	+ Zuführung zu Rücklagen							
	+ Erträge	0,00	0	230.000	235.000	240.000	245.000	
	36510000 Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	0,00	0	230.000	235.000	240.000	245.000	
	- Aufwendungen	0,00	0	70.000	70.000	70.000	70.000	
	44294000 Rechts- und Beratungskosten	0,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000	
	44310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	3.500	3.500	3.500	3.500	
	44410000 Betriebliche Steueraufwendungen	0,00	0	30.000	30.000	30.000	30.000	
	44520000 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000	
	45120000 Zinsaufwendungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0	500	500	500	500	
	45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	0,00	0	30.000	30.000	30.000	30.000	
3	= Gewinn	0,00	0	160.000	165.000	170.000	175.000	
4	+ Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil							
5	+ Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0	
6	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	
7	+ Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0	
8	+ Kredite							
	+ a) von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0	
	+ b) von Dritten	0,00	0	0	0	0	0	
9	+ Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	
10	+ Rückflüsse aus gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0	
11	+ erübrigte Mittel aus Vorjahren	0,00	0	77.300	69.300	66.300	68.300	
	67999090 Finanzierungsmittelüberschuss a.VJ.	0,00	0	77.300	69.300	66.300	68.300	
12	= Finanzierungsmittel insgesamt	0,00	0	237.300	234.300	236.300	243.300	
1	+ Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	0,00	0	0	0	0	0	
2	+ Finanzanlagen (einschl. Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)	0,00	0	86.000	86.000	86.000	86.000	
	78430000 Auszahlungen für den Erwerb von sonstigen Anteilen	0,00	0	86.000	86.000	86.000	86.000	
3	+ Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0	
4	+ Entnahme aus Rücklagen							
5	+ Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0	
6	+ Entnahme von Sonderposten mit Rücklageanteil							
7	+ Auflösung von Ertragszuschüssen	0,00	0	0	0	0	0	
8	+ Entnahme langfristiger Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0	
9	+ Tilgung von Krediten	0,00	0	82.000	82.000	82.000	82.000	
	79273000 Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten (Laufzeit mehr als 5 Jahre) Eurowährung	0,00	0	82.000	82.000	82.000	82.000	
10	Gewährung von Krediten							
	+ a) an die Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0	
	+ b) an Dritte	0,00	0	0	0	0	0	
11	+ Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0,00	0	69.300	66.300	68.300	75.300	
	77999090 Finanzierungsmittelfehlbetrag a.VJ.	0,00	0	69.300	66.300	68.300	75.300	
12	= Finanzierungsbedarf insgesamt	0,00	0	237.300	234.300	236.300	243.300	

*** Ende der Liste "Gesamtfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung" ***

Stellenplan

Beschäftigte

Beschäftigte Eigenbetrieb Beteiligung Regionalwerk	Entgelt- gruppe TVöD	Zahl der Stellen		Nachrichtlich		Vermerke, Erläuterungen
		insgesamt	mit Zulage	Zahl der Stellen 2020	Zahl der tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.2019	
	0	0	0	0	0	
	0	0	0	0	0	
	0	0	0	0	0	
somit Vollzeitäquivalente:						
Summe Beschäftigte	0	0	0	0	0	

Übersicht über den voraus- sichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)

- € -

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres	Voraussichtl . Stand zu Beginn des Haushalts- jahres	Im Haus- haltsjahr ver- anschlagte Zugänge	Im Haus- haltsjahr ver- anschlagte Abgänge	Voraussichtl. Stand am Ende des Haushalts- jahres
1. Schulden aus Krediten vom					
1.1 Kreditmarkt	1.374.083	1.294.431	0	91.874	1.202.557
1.2 Summe	1.374.083	1.294.431	0	91.874	1.202.557
2. Innere Darlehen	-	-	-	-	-
2.1 Summe	-	-	-	-	-
3. Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftl. gleichkommen					

Schuldenstandübersicht 2020 (Einzelaufstellung)

ShV Nr. 16...	Gläubiger	Jahr der Aufnahme	Tilgung Euro	Zins- satz	Zinslauf- zeit	Ursprüngl. Kreditbetrag
00	Landesbank BW Nr. 611 035 952	2009 Zins- anpassung 2019	Annuität 4x16.980	0,25%	30.12.24	800.000 €
01	Landesbank BW Nr. 612 323 374	2011	Annuität 4x2.440	2,88%	30.12.21	200.000 €
02	Landesbank BW Nr. 614 239 095	2014	Annuität 4x8.100	1,60%	30.12.24	900.000 €
	noch nicht bekannt	2020				0 €
						1.900.000 €

RW A 3

ShV Nr. 16...	Stand zu Beginn des Vorjahres	Stand zu Beginn des HH-Jahres	Schuldendienst			Stand am Ende des HH-Jahres
			Zins	Tilgung	Gesamt	
00	379.183,04 €	323.776,65 €	746,49 €	67.173,51 €	67.920,00 €	256.603,14 €
01	169.100,66 €	164.157,69 €	4.673,14 €	5.086,86 €	9.760,00 €	159.070,83 €
02	825.799,15 €	806.496,51 €	12.786,66 €	19.613,34 €	32.400,00 €	786.883,17 €
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	1.374.082,85 €	1.294.430,85 €	18.206,29 €	91.873,71 €	110.080,00 €	1.202.557,14 €

Schuldenstand nach dem Finanzplan in 1000 EUR

	2019 *	2020	2021	2022	2023
Stand auf Jahresbeginn	1.374.083	1.374.005	1.373.927	1.374.149	1.374.151
- Tilgung	78	78	77	77	77
+ Darlehensaufnahmen	0	0	299	79	0
= Stand auf Jahresende	1.374.005	1.373.927	1.374.149	1.374.151	1.374.074

* vorl. Rechnungsergebnis

**Anlage zum Wirtschaftsplan gem. § 2 Abs. 2 Eigenbetriebsverordnung
Eigenbetrieb Beteiligung Regionalwerk Bodensee**

Formblatt 6

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2018 (Planjahr 2020)

Finanzierungsmittel (Einnahmen)			
lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2018	Ergebnis 2018
1	Zuführung zum Stammkapital	0,00	0,00
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0,00	0,00
3	Jahresgewinn	119.800,00	138.364,67
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen	0,00	0,00
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzüglich Auflösungsbeträge	0,00	0,00
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzüglich Auflösungsbeträge	0,00	0,00
7	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	0,00	0,00
8	Kredite	0,00	0,00
	a) von der Gemeinde	0,00	0,00
	b) von Dritten	0,00	0,00
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	0,00	0,00
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0,00	0,00
11	Finanzierungsfehlbetrag lfd. Jahr		99.574,78
12	Finanzierungsmittel insgesamt	<u>119.800,00</u>	<u>237.939,45</u>
Finanzierungsbedarf (Ausgaben)			
lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2018	Ergebnis 2018
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	0,00	0,00
2	Finanzanlagen (einschl. Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)	0,00	0,00
3	Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0,00
4	Entnahme aus Rücklagen	0,00	0,00
5	Jahresverlust	0,00	0,00
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00
7	Auflösung Ertragszuschüsse	0,00	0,00
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0,00	0,00
	Tilgung von Krediten	77.400,00	77.314,17
	Gewährung von Krediten	0,00	0,00
9	a) an Gemeinde	0,00	0,00
10	b) an Dritte	0,00	0,00
11	Finanzierungsmittelüberschuss	42.400,00	77.314,17
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	<u>119.800,00</u>	<u>154.628,34</u>
	Finanzierungsmittelüberschuss 2018		77.300,00